

## Kuratierung & Museumspädagogik (Bensberg, 30 Nov – 1 Dec 05)

Pressestelle

Das magische Dreieck.

Zum Verhältnis von Kuratierung, Museumspädagogik und Gestaltung

Studienkonferenz

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler e.V.

in Kooperation mit dem Bundesverband Museumspädagogik e.V.

30. November bis 1. Dezember 2005

Ort: Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Bergisch-Gladbach

Im Rahmen einer gemeinsamen Studienkonferenz werden sich Kuratoren, Gestalter und Museumspädagogen intensiv mit drängenden Fragen der Ausstellungspraxis in Museen und vergleichbaren Einrichtungen beschäftigen. Im Mittelpunkt der Diskussion wird hierbei das Verhältnis der drei Gruppen im magischen Dreieck ihrer Zusammenarbeit stehen.

Gefragt wird u.a.: Wie kann das Zusammenspiel zwischen Kuratierung, Museumspädagogik und Gestaltung sinnvoll organisiert werden? Wie können sich die Beteiligten als gleichwertige Partner am Ausstellungsprojekt gegenseitig unterstützen?

Wie können ästhetische Umsetzung, fachwissenschaftliche Erkenntnisse und pädagogische Zugänge in eine sinnvolle Einheit gebracht werden? Welche Konfliktlinien entstehen im magischen Dreieck?

Diese Fragen gewinnen an Bedeutung, da Museen in der Öffentlichkeit zunehmend in Konkurrenz zu Freizeiteinrichtungen stehen. Vielen erscheint in diesem Spannungsfeld der Status als 'Bildungseinrichtung' kaum mehr ausreichend, um sich auf dem Freizeitmarkt zu behaupten und ihre Existenz zu rechtfertigen. Das Hauptprodukt der Museen, die 'Ausstellung', soll daher durch intelligente Unterhaltung Besucher anziehen, die sich in der Art eines kulturellen 'window-shopping' beschäftigen möchten. Unterhaltende Elemente, die faszinierende und einmalige Inszenierung werden zur selbstverständlichen Zugabe der in der Ausstellung zu vermittelnden Inhalte und der zu zeigenden

Objekte. Dies kann von den Kuratoren und Museumspädagogen in der Regel nicht geleistet werden. Die objektbezogene und räumliche Präsentation der Ausstellung übernehmen daher oft professionelle Gestalter. Dabei müssen Kompetenzen und Strukturen der Zusammenarbeit geklärt und neu ausgelotet werden. Die Tagung soll dazu einen Beitrag leisten.

Einladung sowie Programm und eine Anmeldekarte (pdf) finden Sie auf der Website des Bundesverbands freiberuflicher Kulturwissenschaftler e.V. [www.b-f-k.de](http://www.b-f-k.de) unter "Termine und Links"<sup>3</sup>

Referentinnen und Referenten:

- Dr. Christine Bäumler, Universität Magdeburg
- Prof. Dr. Heiner Treinen, IATW NRW, Gelsenkirchen
- Prof. Dr. Angelika Ruge, FHTW Berlin
- Dr. Hannelore Kunz-Ott, Landesstelle für nichtstaatliche Museen in Bayern, München
- Lothar Altringer, Stellvertretender Direktor, Rheinisches LandesMuseum Bonn (Statement bei Abschlussveranstaltung)

Aus der Sicht der Museumspädagogen referieren und diskutieren:

- Folker Metzger, Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn
- Dr. Angelika Wuszow, Ruhrlandmuseum Essen
- Nicole Gesche-Koning, ehemalige Präsidentin des Comité pour l'education et L'action culturelle, Brüssel

Aus der Sicht der Gestaltung referieren und diskutieren:

- Hans R. Woodtli, Woodtli Design+Communication AG, Zürich
- Jörg Werner, museumsreif, Bielefeld
- Petra Müller, Museumsfreunde, Berlin

Aus der Sicht der Kuration referieren und diskutieren:

- Dietmar Osses, Westfälisches Industriemuseum, Dortmund
- Dr. Jan Carstensen, Westfälisches Freilichtmuseum/ Landesmuseum für Volkskunde, Detmold
- Susanne Wernsing, Technisches Museum, Wien (angefragt)

Programm

Mittwoch, 30. November 2005

11.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Bildung und Unterhaltung im Museum - Das museale Selbstbild im Wandel

- Dr. Christine Bäumler, Universität Magdeburg

Statements mit anschließender Diskussion

- Prof. Dr. Heiner Treinen, IATW NRW, Gelsenkirchen
- Prof. Dr. Angelika Ruge, FHTW Berlin
- Dr. Hannelore Kunz-Ott, Landesstelle für nichtstaatliche Museen in Bayern, München

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Die Aufgaben der Gestaltung im Spannungsfeld von  
Ausstellungskuration und -didaktik sowie Museumspädagogik  
Kurzvorträge und Diskussion

16.00 Uhr Kaffee- und Teepause

16.30 Uhr Die Aufgaben der Ausstellungskuration im Spannungsfeld von  
Gestaltung, Museumspädagogik und Ausstellungsdidaktik  
Kurzvorträge und Diskussion

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Mitgliederversammlung des Bundesverbandes freiberuflicher  
Kulturwissenschaftler e.V.

21.30 Uhr Ende des Veranstaltungstages

Donnerstag, 1. Dezember 2005

Frühstück für Übernachtungsgäste von 7.00 bis 9.00 Uhr

9.00 Uhr Die Aufgaben der Museumspädagogik im Spannungsfeld von  
Gestaltung, Ausstellungskuration und -didaktik  
Kurzvorträge und Diskussion

Kaffee- und Teepause

12.00 Uhr Mittagessen

13.00 Uhr Exkursion in die Praxis  
Fahrt nach Bonn

14.00 Uhr Rheinisches LandesMuseum Bonn  
Statement von  
- Lothar Altringer, Stellvertretender Direktor, Rheinisches LandesMuseum  
Bonn

Weiterfahrt zur  
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn  
Besuch der Ausstellung "Barock im Vatikan. Kunst und Kultur im Rom der  
Päpste"<sup>3</sup>  
Abschlussgespräch in der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik  
Deutschland

17.00 Uhr Rückfahrt über Köln Hbf nach Bensberg

Ende der Tagung

Tagungsleitung

- Martin Schmidt, Heike Kirchhoff, Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler e.V.
- Andreas Würbel, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Veranstalter

- Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler e.V., Bonn
- Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Straße  
51-53, 51429 Bergisch Gladbach, Telefon 0 22 04 - 40 80

Anmeldung

Bitte schriftlich an:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Anmeldeformular siehe auch [www.b-f-k.de](http://www.b-f-k.de) unter Termine und Links

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Kostenbeitrag

Euro 125,00 (Tagungsbeitrag, Bustransfer Bensberg Bonn Bensberg, Verpflegung und Übernachtung);

Euro 120,00 (Tagungsbeitrag, Bustransfer Bensberg Bonn Bensberg, Verpflegung, aber ohne Übernachtung/Frühstück).

Ermäßigter Kostenbeitrag

Der Kostenbeitrag für Mitglieder des Bundesverbandes freiberuflicher Kulturwissenschaftler beträgt Euro 100,00 (Tagungsbeitrag, Bustransfer Bensberg Bonn Bensberg, Verpflegung und Übernachtung) bzw. Euro 95,00 (Tagungsbeitrag, Bustransfer Bensberg Bonn Bensberg, Verpflegung, aber ohne Übernachtung/Frühstück).

Die Zahlung des Kostenbeitrags wird von der Thomas-Morus-Akademie im Lastschriftinzugsverfahren vorgenommen. Bitte tragen Sie die entsprechenden Angaben auf der Anmeldekarte

([http://www.b-f-k.de/Termine\\_und\\_Links/Anm-kart\\_Mail.pdf](http://www.b-f-k.de/Termine_und_Links/Anm-kart_Mail.pdf)) ein. Der

Kostenbeitrag wird eine Woche nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

Für Übernachtungsgäste stehen die Zimmer in der Regel von 15.00 Uhr am Anreisetag bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aufgrund des pauschalierten Kostenbeitrages keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Rücktrittsbedingungen der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 17.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 14.30 Uhr

Wegbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Von Köln: Schnellbuslinie 31 (Abfahrt in Köln am Busbahnhof); Ankunft am Eingang des Kardinal-Schulte-Hauses, Haltestelle "Thomas-Morus-Akademie<sup>3</sup> (Fahrzeit ca. 30 Minuten).
- Die Straßenbahnlinie 1 fährt von Köln (Neumarkt) bis Endstation Bensberg, von dort Fußweg (15-20 Minuten).
- Wie das Tagungszentrum mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden kann, haben wir in einer Übersicht (Fahrplanauszüge) zusammengestellt. Sie kann mit einem Vermerk auf der Anmeldekarte bei uns angefordert werden.

Mit dem PKW über die A4 zur Ausfahrt: Moitzfeld (Nr. 20). Bei der ersten Kreuzung links einbiegen, nach rund 400 m unmittelbar vor der nächsten Ampel rechts in den Torbogen einfahren.

Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler e.V. (BfK)

Geschäftsstelle: Adenauerallee 10 53113 Bonn Fax: 0228-2420305 [www.b-f-k.de](http://www.b-f-k.de)

Quellennachweis:

CONF: Kuratierung&Museumspädagogik (Bensberg,30 Nov-1 Dec05). In: ArtHist.net, 11.10.2005. Letzter

Zugriff 26.05.2024. <<https://arthist.net/archive/27566>>.